

Lausanne. Unangefochten Nummer 1 der Springreiter-Weltrangliste blieb der Brite Scott Brash. Auf die zweite Position rückte wieder der zweimalige Mannschafts-Vizeeuropameister Daniel Deußer vor.

Obwohl er nicht bei der Europameisterschaft in Aachen an den Start ging, blieb der Schotte Scott Brash auf der Weltrangliste der Springreiter unangefochten die Nummer 1. Den zweiten Platz verlor die zweimalige Team-Olympiasiegerin Beezie Madden (USA) an den früheren Weltcupgewinner Daniel Deußer (Hünfelden), Ludger Beerbaum (Riesenbeck) rückte vom siebten auf den vierten Platz vor. 26 Ränge gut machte Olympiasieger, Welt- und Europameister Jeroen Dubbeldam. Dem Niederländer, nun 65. auf der Rangliste, fehlt in der Trophäensammlung nun nur noch der Gewinn des Welpokals.

[Die Weltrangliste auf einen Klick:](#)